Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

48. Jahrgang | 17. Februar 2023 | Nummer 7

Angehörigengruppe Auszeit

Herzliche Einladung

am 24.02.2023

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Palliative-Care-Team palliNEO

Die letzte Phase des Lebens würdevoll gestalten und effektiv Schmerzen lindern. Wie wir Menschen dabei unterstützen können, erfahren Sie von den Mitarbeitenden des Palliative-Care-Team palliNEO.

Die Angehörigengruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat im Gemeinschaftsraum der Sozialstation in der Prof.-Kehrer-Str. 14 in Meckesheim.

Ihr pflegebedürftiger Angehöriger kann zeitgleich unsere Betreuungsgruppe Lichtblick besuchen.

Danke für Ihre Anmeldung bis zum 22.02.2023

Telefon 06226-2099 oder

info@sozialstation-elsenztal.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Der Gemeindeverwaltungsverband liegt im Rhein-Neckar-Kreis und setzt sich aus 5 Gemeinden zusammen. Diese sind die Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Mauer, Meckesheim und Spechbach. Der Gemeindeverwaltungsverband sucht für die Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Meckesheim und Spechbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Mitarbeiter (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

Ihr mögliches Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die folgenden Bereiche:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs, der Grünanlagen, Flurstücke
- Ordnungspräsenz auf öffentlichen Straßen, Plätzen und Anlagen
- Überwachung der Einhaltung von gesetzlichen und kommunalen Vorschriften und Verordnungen in allen Ortslagen
- Durchführung von Ermittlungstätigkeiten
- Zusammenarbeit mit den Bürgermeisterämtern der einzelnen Gemeinden

Änderungen im Aufgabenzuschnitt behalten wir uns vor. Die Arbeit findet größtenteils bei allen Witterungsverhältnissen in Dienstkleidung (Uniform) im Außendienst statt.

Das erwarten wir:

- idealerweise abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder vergleichbar mit entsprechenden Erfahrungen / Qualifikationen auf dem Gebiet des gemeindlichen Vollzugsdienstes oder freiwilligen Polizeidienstes
- gesundheitliche Eignung für den Außendienst
- Praktische Berufserfahrung im Bereich des Gemeindevollzugsdienstes sowie Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen sind von Vorteil
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B sowie sicherer Umgang mit EDV-Anwendungen
- einwandfreies behördliches Führungszeugnis
- Bereitschaft auch an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der normalen Arbeitszeit zu arbeiten
- freundliches, sicheres und korrektes Auftreten

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit hoher Selbständigkeit
- ein kollegiales Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie eine Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge- eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Bereit für die neue Herausforderung? Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an: personalamt@eschelbronn.de oder an: Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn bis zum 24. Februar 2023 richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Verbandsvorsitzender, Herr Bürgermeister Marco Siesing, Tel. 06226/9509-0 gerne zur Verfügung.

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729 0152-55283806
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 06226/9200-51
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)
Kläranlage Meckesheimer Cent 991188
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125
AVR Kommunal AöR Abfalltelefon 07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach
Taxi Elsenztal 06226/8862
Sozialstation Elsenztal 2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 06226/9934077
Andrea Haasemann 01525 - 2845875
Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117
Pilzberatung, Peter Reiter 5115
Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
Sozialpsychiatrischer Dienst,
SPHV Service gGmbH 06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 17.02.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120
Samstag, 18.02.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757
Sonntag, 19.02.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Montag, 20.02.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
Dienstag, 21.02.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431
Mittwoch, 22.02.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300
Donnerstag, 23.02.	Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 06228/8241

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 110 (Altbau Chirurgische Klinik), 69120 Heidelberg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für seine Kläranlage in Meckesheim **unbefristet** und in **Vollzeit** einen

Elektroniker (m/w/d) Betriebstechnik

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?
- Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs
- Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen
- Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen
- Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen
- Auflistung und Beschaffung der notwendigen Ersatz- und Verschleißteile
- Bereitschaftsdienst
- Mitarbeit bei sonstigen Arbeiten des klärtechnischen Betriebs

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?
- Wir suchen eine/n -Mitarbeiter/-in (m/w/d) mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung
- als Elektroniker/-in (m/w/d) der Fachrichtung Betriebstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Der Besitz des Führerscheines der Klasse B ist erforderlich.
- Bereitschaft zur Weiterqualifikation in der Abwassertechnik
- Einen sicheren Umgang mit den gängigen MS Office-Programmen setzen wir voraus.
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und selbständiges Arbeiten
- Übernahme von wechselnden Bereitschafts- und Wochenenddiensten

Was bieten wir Ihnen?
- Einen langfristig sicheren Arbeitsplatz in einer Region mit hohem Freizeit- und Erholungswert.
- Ein vielseitiges und attraktives Arbeitsfeld in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.
- Eine leistungsgerechte Bezahlung auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) bis EG 8.
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVKBetriebsrente.

Konnten wir Ihr Interesse wecken?
Dann erwarten wir Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bewerbungen bitte an das Bürgermeisteramt Meckesheim, Friedrichstr. 10, 74909 Meckesheim, gerne auch per Mail als zusammenhängende Datei (max. 8 MB) an *post@meckesheim.de*.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der technische Leiter der Kläranlage Herr Löwenstein unter der Telefonnummer 06226 9911-88.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen unser Geschäftsführer Herr Stricker unter der Telefonnummer 06226 9200-41 gerne zur Verfügung.

Energieberatung
ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp
Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen**. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

Flüchtlingssituation im Kreis:

- In der vorläufigen Unterbringung befinden sich derzeit über 1700 geflüchtete Menschen
- Landratsamt betreibt momentan in 13 Städten und Gemeinden Gemeinschaftsunterkünfte
- Landrat Stefan Dallinger: „Uns liegt sehr viel an einem guten Miteinander vor Ort“

In Baden-Württemberg haben im vergangenen Jahr 25.562 Menschen Asyl beantragt. Die Zahl der Asylanträge stieg damit im Vergleich zum Vorjahr stark an – das hat natürlich auch Auswirkungen auf den Rhein-Neckar-Kreis, teilt Landrat Stefan Dallinger mit: „In den letzten Monaten und Wochen verzeichnen auch wir eine stetig zunehmende Zahl an Geflüchteten, insbesondere aus der Ukraine, aber auch wieder verstärkt aus anderen Herkunftsländern. Vor allem aufgrund der steigenden Zuweisungen benötigen wir praktisch ständig weitere Unterbringungsmöglichkeiten – sowohl für die vorläufige Unterbringung des Landkreises als auch in der Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden. Denn die Nutzung von Sporthallen als Notunterkünfte wollen wir alle vermeiden!“

Die Ordnungsdezernentin des Kreises, Doreen Kuss, untermauert die Aussage des Landrats mit Zahlen: In der vorläufigen Unterbringung des Rhein-Neckar-Kreises befanden sich Ende des Monats Januar exakt 1758 geflüchtete Menschen. Insgesamt sind im Jahr 2022 über 6000 Flüchtlinge in den Rhein-Neckar-Kreis gekommen. Der Zugang in die Gemeinschaftsunterkünfte (GUK) des Kreises betrug im Dezember vergangenen Jahres 235 Personen (darunter 96 aus der Ukraine) und im Januar dieses Jahres 276 (150). Das Gros, rund ein Drittel, kommt aus der Ukraine. Weitere stark vertretene Herkunftsländer sind Türkei, Syrien, Afghanistan und Irak. Die in der vorläufigen Unterbringung des Kreises befindlichen Menschen leben in derzeit 13 kreisangehörigen Städten und Gemeinden in den Kreis-Unterkünften.

„Uns ist selbstverständlich bewusst, dass die Errichtung und das Betreiben von GUK in Städten und Gemeinden ein gewisses öffentliches Interesse weckt“, sagt Ordnungsdezernentin Kuss. Gleichwohl bittet sie um Verständnis, dass ihre Behörde im Vorfeld nicht darüber informieren kann, wie viele Geflüchtete letztlich in einer GUK leben werden und woher diese Menschen ursprünglich stammen. Das hängt neben der kurzfristigen Zuweisung und der damit unklaren Belegungsstruktur auch damit zusammen, dass meistens noch Umbau- oder Ertüchtigungsmaßnahmen des für die Unterbringung angedachten Gebäudes erfolgen müssen. Je nach Belegungsstruktur kann es dann auch strukturelle Leerstände geben – etwa wenn eine dreiköpfige Familie in einem Vier-Bett-Zimmer untergebracht ist. „Wir können für unsere GUK keine maximale Belegungsgröße zusichern, da die Untere Aufnahmebehörde hier auch von den jeweiligen Zuweisungen der Personen durch das Land abhängig ist. Selbstverständlich bewegen wir uns aber immer nur im rechtlich möglichen Rahmen, der beispielsweise durch Baugenehmigungen oder Flächenbedarfe vorgegeben ist“, so Doreen Kuss.

„Was ich auf jeden Fall sagen kann: Mir persönlich und auch den Mitarbeitenden im Landratsamt liegt sehr viel an einem guten Miteinander vor Ort. Ich versichere, dass unsere Untere Aufnahmebe-

hörde stets ein offenes Ohr für das Rathaus der jeweiligen Kommune und insbesondere auch für die Nachbarschaft der Unterkünfte hat“, ergänzt Landrat Dallinger die Ausführungen seiner Dezernentin.

Allgemeine Informationen über die vorläufige Unterbringung
Die sogenannte vorläufige Unterbringung bildet die zweite Stufe der dreistufigen Flüchtlingsaufnahme in Baden-Württemberg. Nach einem Aufenthalt in einer Erstaufnahmeeinrichtung kommen die Geflüchteten für die Zeit von maximal zwei Jahren (Geflüchtete aus der Ukraine höchstens 6 Monate) in die vorläufige Unterbringung in der Verantwortung der Stadt- und Landkreise. Im Anschluss hieran erfolgt eine Weiterverteilung in die sogenannte Anschlussunterbringung in den Städten und Gemeinden der jeweiligen Kreise.

Die Untere Aufnahmebehörde des Kreises betreibt die Flüchtlingsunterkünfte der vorläufigen Unterbringung, wobei das Landratsamt zumeist die Objekte angemietet hat. Die Nutzungsdauer wird individuell vereinbart und hängt von verschiedenen Faktoren wie der Verfügbarkeit des Objekts, aber insbesondere auch von der prognostizierten Entwicklung der Flüchtlingszahlen ab.

Hausmeister und regelmäßige Sprechstunden

Grundsätzlich gilt für den Betrieb einer GUK durch den Kreis Folgendes: Die Untere Aufnahmebehörde beim Landratsamt ist verantwortlich für den Betrieb und die Belegung einer Unterkunft. Das heißt, es sind regelmäßig Hausmeister vor Ort, um nach dem Rechten zu sehen; zudem finden regelmäßig Sprechstunden der Wohnheimverwaltung, Leistungsabteilung und der sozialen Beratung statt. Selbstverständlich können auch ehrenamtliche Angebote in eigener Verantwortung und in Absprache mit der Wohnheimverwaltung in der Einrichtung durchgeführt werden – hierfür stehen in vielen Unterkünften auch entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung. Was die Beschulung von Kindern und Jugendlichen betrifft, ist ein zeitnaher Schulbesuch nach der Ankunft angestrebt (gleiches gilt für den Kita-Besuch).

Das Ehrenamt verändert sich – Bedeutung und Attraktivität sind jedoch weiterhin ungebrochen

Zahlreiche Engagierte aus dem gesamten Rhein-Neckar-Kreis waren der Einladung des Beauftragten für Bürgerliches Engagement, Reinhard Mitschke, gefolgt. Sie trafen sich Ende Januar zu einer Informations- und Netzwerkveranstaltung im Landratsamt. Diese wurde vom Sozialministerium Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Gemeinsam engagiert“ gefördert.

Den Auftakt zur Veranstaltung übernahm die Ordnungsdezernentin Doreen Kuss. Als verantwortliche Dezernentin stellte sie den Beauftragten für Bürgerschaftliches Engagement vor und bedankte sich im Namen der Kreisverwaltung bei den Anwesenden für ihr Engagement. Hierbei hob sie vor allem die Herausforderungen der Corona-Pandemie und die Unterstützung von Geflüchteten aus der Ukraine hervor. Sie lobte das Durchhaltevermögen der Freiwilligen unter den erschwerten Bedingungen und betonte den Wert des Ehrenamtes. „Die engagierte Zivilgesellschaft ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft und verdient größten Respekt“, so Doreen Kuss.

Im Anschluss nahm Laura Benning von Ziviz, einem sogenannten „Think and Do Tank“ des Stifterverbandes e.V. die Teilnehmenden im Rahmen ihres Vortrags mit in die Zukunft. Wohin entwickelt sich das Bürgerschaftliche Engagement in den kommenden zehn Jahren?

Das Engagement befindet sich im Wandel – hierauf müssen Vereine und Institutionen reagieren

Laura Benning stellte dar, dass der Demografische Wandel, die wachsende Diversität der Bevölkerung und eine Entwicklung hin zu einer stärker projektorientierten und themenbezogenen Aktivität das Engagement an sich sowie Vereine und Initiativen in Zukunft prägen werden. Hiermit müssen sich alle Beteiligten gezielt auseinandersetzen, um zukunftsfähig zu sein. Insbesondere jüngere Menschen, die nach dem Bundes-Freiwilligensurvey 2019 den größten Anteil der Engagierten darstellen, wollen sich häufig eher zeitlich begrenzt und außerhalb der klassischen Ehrenämter einbringen. „Dies müssen Vereine berücksichtigen, wenn sie Nachwuchs gewinnen wollen“, fordert Laura Benning.

Flexible Formen des Engagements sind möglich. Insbesondere digitales Engagement stellt hierbei eine Handlungsoption dar: Beispielsweise könnte die Vereinsbuchhaltung online übernommen werden. Die engagierte Person könnte dies somit von zu Hause aus zu flexiblen, für sie persönlich passenden Zeiten übernehmen. Ein zukunftsorientiertes Ziel ist es, Engagierte stärker nach ihren individuellen Fähigkeiten, Fertigkeiten, Kompetenzen und besonders ihren persönlichen Interessen an unterschiedlichen Stellen und zu unterschiedlichen Themen in das Bürgerschaftliche Engagement zu integrieren. Von Seiten der Institutionen sind hierfür entsprechenden Rahmenbedingungen bereitzustellen.

Das Landratsamt fördert und unterstützt das Bürgerschaftliche Engagement

Die Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren des Engagements auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene stellt die Basis für ein zukunftsorientiertes Engagement im Rhein-Neckar-Kreis dar. Darauf aufbauend gilt es, nachhaltige Weiter- und Fortbildungsangebote zu ermöglichen. An dieser Stelle knüpft das Landratsamt an. Der Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement des Rhein-Neckar-Kreises wird im Laufe des Jahres weitere Vernetzungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten.

Kontakt und Engagement-Möglichkeiten
Reinhard Mitschke, Beauftragter für Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Telefon: 06221 522-2207
E-Mail: *r.mitschke@rhein-neckar-kreis.de*

Haben Sie Interesse, sich zu engagieren?

Aktuell sucht das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises Unterstützung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer. Gesucht werden Pflegefamilien und Einzelvormundschaften. Nähere Informationen zum Engagement erhalten sie beim Jugendamt:

Referat Pflegekinder und Adoptionen
Sekretariat: Frau Roegelein
E-Mail: *a.roegelein@rhein-neckar-kreis.de*

Vom Potential zur Umsetzung – Vernetzungstreffen der kommunalen Klimaschutzbeauftragten im Kreis stößt auf große Resonanz / Potentialanalyse Erneuerbare Energien im und für den Rhein-Neckar-Kreis thematisiert

Die Resonanz war überwältigend: Rund 40 Vertreterinnen und Vertreter aus den Kommunalverwaltungen trafen sich zum 17. Netzwerktreffen der Energie-und Klimaschutzbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises im Landratsamt in Heidelberg. Thema der Veranstaltung war die im letzten Jahr vom Kreis veröffentlichte „Potentialanalyse Erneuerbare Energien im und für den Rhein-Neckar-Kreis“ sowie deren Umsetzungsmöglichkeiten vor Ort.

Aufgrund der gemeinsamen Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen dem Landkreis und den Kommunen, die 2014 erstmals unterzeichnet und 2022 fortgeschrieben wurde, haben alle Kommunen im Kreis den Grundstein für ihre Klimaschutzarbeit gelegt. Vom Coaching Klimaschutz über den Einstieg mit dem European Energy Award bis zum fertig erstellten Klimaschutz(teil)konzept erfüllten alle Kommunen ihre Verpflichtung. Infolgedessen hat sich die Anzahl der Umsetzer in den Kommunalverwaltungen deutlich gesteigert. Um Synergieeffekte zu nutzen und Doppelarbeit rund um das Thema Klimaschutz in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zu vermeiden, bietet die Geschäftsstelle Klimaschutz des Rhein-Neckar-Kreis regelmäßige Vernetzungstreffen an. „Was 2017 mit rund zehn Personen begann, hat sich zu einem festen Austauschformat mit stetig steigender Teilnehmerzahl etabliert. Es macht mich stolz zu sehen, wie die Entwicklung im Kreis für mehr Klimaschutz voranschreitet“, so Isabel Schonath von der Geschäftsstelle Klimaschutz. Sie eröffnete die Veranstaltung mit einem kurzen Einstieg über die Klimaschutzarbeit in ihrem Amt.

Die große Resonanz lag vermutlich auch an der Thematik, die für die Klimaschutzbeauftragten von größtem Interesse war. So stellte Michael Müller vom Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) die vom Rhein-Neckar-Kreis in Auftrag gegebene Potenzialanalyse Erneuerbare Energien ausführlich vor. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich noch mal genau ein Bild über die Wind-, PV- oder auch Wasserkraft, Biomasse und Geothermiepotenziale in ihrer Kommune machen.

Welche rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Umsetzung solcher Projekte gelten, machte Axel Finger vom Verband Region Rhein-Neckar deutlich. Auch gab er einen Einblick in den Sachstand des Teilregionalplans Erneuerbare Energien, der künftig die Schwerpunkte Windenergie und Freiflächen-Photovoltaik hat. Wie es dann in der Praxis zugeht und konkrete Projekte umgesetzt werden können, berichteten im Anschluss die Klimaschutzmanager Erik Lang aus Nußloch und Anton Fleischmann aus Eberbach. Thementische, bei denen sich die Teilnehmenden über Handlungsspielräume, Hemmnisse und Unterstützungsmöglichkeiten bei der Umsetzung der Erneuerbare Energien Potenziale in den Kommunen austauschen konnten, rundeten den informativen Tag ab.

Hintergrund:
Der Rhein-Neckar-Kreis hat sich den Klimaschutz zum Ziel gesetzt. Im eigenen Zuständigkeitsbereich geht der Landkreis mit gutem Beispiel voran. Gleichzeitig unterstützt er die Verankerung des Klimaschutzes bei den Städten und Gemeinden, bei Unternehmen und in der Gesellschaft. Ein Klimaschutzkonzept legt die Grundlagen für eine langfristig angelegte Klimaschutzarbeit im Rhein-Neckar-Kreis. Die Geschäftsstelle Klimaschutz – angesiedelt beim Büro des Landrats – leistet hierzu sehr wertvolle Beiträge. Zu ihren Aufgaben gehören auch die regelmäßigen Netzwerktreffen mit den kommunalen Energie- und Klimaschutzbeauftragten im Rhein-Neckar-Kreis.

Termine & Veranstaltungen

Gesprächskreis für Trauernde in der Klosterkirche Lobenfeld

Zu einem Gesprächskreis für Trauernde Menschen lädt das Geistliche Zentrum in die Klosterkirche Lobenfeld ein.

Willkommen sind trauernde Menschen jeden Alters, die sich gemeinsam im vertraulichen Rahmen einer Gruppe auf den Weg mit der Trauer machen wollen um miteinander zu reden, zu schweigen, zu klagen, zu weinen, zu lachen, zu trauern, zu suchen, sich zu erinnern und Mut zu fassen.

Die Gruppe findet unter Anleitung von Ulrike Glatz, Trauerbegleiterin und Prädikantin, ab Dienstag, 21. Februar an vier nachmittagen jeweils dienstags von 15 bis 16.30 Uhr in der Klosterkirche Lobenfeld statt. Vorgespräche mit der Gruppenleiterin sind erwünscht können bereits jetzt vereinbart werden.

Anmeldung und Information gibt es beim Geistlichen Zentrum Klosterkirche Lobenfeld unter 06223 3038 oder *info@kloster-lobenfeld.com* oder *www.kloster-lobenfeld.com*

Besonderer Gottesdienst zum Aschermittwoch in Lobenfeld

Nach der Winterpause erwacht das Geistliche Zentrum in der Klosterkirche Lobenfeld zu neuem Leben. Traditionsgemäß beginnen die Veranstaltungsangebote mit dem Aschermittwochsgottesdienst am 22. Februar um 19 Uhr in der Klosterkirche Lobenfeld. Mit diesem liturgischen, eher kurzen Gottesdienst, der von Pfarrer Prof. Dr. Jörg Neijenhuis geleitet wird, können die Menschen sich auf die Passionszeit vorbereiten, sich besinnen und das Aschekreuz empfangen. Da die Klosterkirche um diese Jahreszeit noch recht kühl ist, ist warme Kleidung angebracht.

Nähere Informationen gibt es unter *www.kloster-lobenfeld.com* oder 06223 3038 (Anrufbeantworter).

Rhein-Neckar-Kreis

Wie wichtig sind Werte fürs Gründen? - Netzwerktreffen in Waldangeloch am Donnerstag, 23. Februar 2023

Welche Rolle spielen die eigenen Werte fürs Gründen? Das ist Thema des sechsten Netzwerkstreffen des Gründerinnen:Netz RNK. Das Netzwerk für Gründerinnen und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem Rhein-Neckar-Kreis trifft sich im Februar wieder in Präsenz im Tennisheim in Waldangelloch, das einmal pro Monat in den nahBAR-Dorfgarten verwandelt wird.

Netzwerktreffen des Gründerinnen:Netz RNK
„Beweggründe – Wie Werte deinen Weg zum Gründen ebnen“
Donnerstag, 23. Februar 2023, 17 bis 19 Uhr

Dorfgarten der nahBAR, Tennisheim Waldangeloch, Bachäcker, 74889 Sinsheim (Adresse fürs Navi: Sommerwaldstraße 4, 74889 Sinsheim, Ortsteil Waldangelloch, dann der Beschilderung folgen)

Nach einem erfrischenden Begrüßungs-Drink können die regionalen und saisonalen Köstlichkeiten der nahBAR-Gründerinnen verköstigt werden. Das Trio – bestehend aus Julia Grittmann, Daniela Szymanski und Anna Tschorn – wird von der eigenen Gründung berichten, bevor im Anschluss Renate Welkenbach zum Thema „Beweggründe – Wie Werte deinen Weg zum Gründen ebnen“ interaktiv referiert. Welkenbach begleitet seit über 35 Jahren Menschen und Marken dabei, sich erfolgreich am Markt aufzustellen und zu behaupten. Sie wird im Rahmen eines interaktiven Impuls-Vortrags zu der Bedeutung des eigenen und persönlichen Wertesystems im Zusammenhang mit Selbständigkeit und Gründung sprechen.

Um Anmeldung wird bis zum 20. Februar 2023 gebeten unter: *https://eveeno.com/204480519*.

Das von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises und der Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald gegründete Netzwerk „Gründerinnen:Netz RNK“ adressiert alle Gründerinnen in der Region und solche, die es werden wollen.

Weitere Informationen gibt es unter:
https://gruenderinnen-netz-rnk.de/

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und der Stadt Mannheim, Abteilung Gleichstellung im Fachbereich Demokratie und Strategie, dem Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg und der Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises. Trägerin der Kontaktstelle ist die Abteilung Gleichstellung der Stadt Mannheim.
Weitere Informationen unter *www.frauundberuf-mannheim.de* oder *www.frauundberuf-bw.de*.

Flohmarktkomitee Kinderreich Zuzenhausen

Parkplatz-Flohmarkt - Rund ums Kind

Am Sonntag, 26. März 2023 von 10.30 bis 13.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Kinderreich (Dietmar-Hopp-Weg 2, Zuzenhausen).

Die **Cafeteria** wird ab 10.30 bis 13.30 Uhr direkt am Kindergarten Kinderreich mit Kuchen, Waffeln, heißer Wurst, Kaffee und Getränken geöffnet sein. Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr. Diese können am Sonntag, 26.03.2023 ab 9.30 Uhr im Kinderreich abgegeben werden.

Bei schlechtem Wetter wird der Flohmarkt nicht stattfinden. Die Cafeteria wird bei jedem Wetter geöffnet sein.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern. Der Erlös (Standgebühr & Cafeteria) geht an den Kindergarten Kinderreich.

Wie bekomme ich einen Verkaufstisch?

- Anmeldung nur per E-Mail an **flohmarktkomitee-zuzenhausen@t-online.de** unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer (bitte vollständige Angaben machen!). Über die Vergabe der Tische entscheidet die Reihenfolge des Maileingangs.
- Es kann nur ein Platz für 8,- € reserviert werden.
- **Anmeldeschluss ist der 05.03.2023.**
- Jede eingehende E-Mail erhält (spätestens) nach Ablauf der Frist eine Antwort mit einer verbindlichen Zusage oder einem Platz auf der Warteliste.
- Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitte rechtzeitig absagen, damit nachgerückt werden kann. Bei unentschuldigtem Nicht-Erscheinen oder zu kurzfristiger Absage wird die Gebühr nachberechnet.

Vorbeischauen lohnt sich.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schulen & Bildungseinrichtungen

Anmeldungen am Max-Born-Gymnasium Neckargemünd

Die Anmeldungen erfolgen online in der Zeit vom 6. bis 9. März 2023. Die Eltern werden auf der Homepage der Schule unter *www. mbgym.de* zu einem Anmeldeformular geleitet.
Zusätzlich senden die Eltern folgende Unterlagen mit der Post oder werfen sie direkt in den Postkasten der Schule ein:

1. Im Original Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung
2. In Kopie die Geburtsurkunde und einen Impfnachweis für den Masernschutz des Kindes

Diese Dokumente müssen bis zum 10. März an der Schule eingegangen sein. Auf der Homepage können bei Bedarf Beratungstermine gebucht werden.

Anmeldungen an der Realschule Neckargemünd

Die Anmeldungen erfolgen online in der Zeit vom 6. bis 9. März 2023. Die Eltern werden auf der Homepage der Schule unter *www.realschule-neckargemuend.de* zu einem Anmeldeformular geleitet.

Zusätzlich senden die Eltern folgende Unterlagen mit der Post oder werfen sie direkt in den Postkasten der Schule ein:

1. Im Original Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung
2. In Kopie die Geburtsurkunde und einen Impfnachweis für den Masernschutz des Kindes

Diese Dokumente müssen bis zum 10. März an der Schule eingegangen sein.

Falls Sie noch Fragen haben oder eine Beratung möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 06223-9225-0 oder per mail:

sekretariat.rs@verwaltung.sz-ngd.de

Sonstiges

vhs Volkshochschule Eberbach-Neckargemünd e. V.

Volksbank Neckartal unterstützt vhs

Großzügige Spende der Volksbank Neckartal an die Volkshochschule Eberbach-Neckargemünd (vhs). Mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro unterstützt die Volksbank Neckartal die vhs Eberbach-Neckargemünd. „Wie unsere Bank ist auch die Volkshochschule in der Region verwurzelt. Gerne fördern wir daher das Engagement mit unserer Spende“, so Vorstandssprecher Dr. Achim Himmelmann. Die Vorstände Christian Menges und Daniel Mohr erläutern, dass sich die Spende aus einer Grundförderung plus einer Spende von 0,50 Euro je Teilnehmer/-in pro Jahr zusammensetzt. Die Kooperation zwischen der Volksbank und der Volkshochschule besteht bereits knapp 20 Jahre. Melanie Potoski bedankte sich für die großzügige Spende. „Wir werden die Zuwendung zur Umsetzung unserer Digitalisierungsprojekte einsetzen“, so die Leiterin der vhs Eberbach-Neckargemünd. Für das umfangreiche Angebot der Volkshochschule erhalten Mitglieder der Volksbank 10% Rabatt auf die Kursgebühr. Alle waren sich einig, dass die erfolgreiche Kooperation auch in Zukunft fortgeführt werden soll.

Nähere Informationen & Anmeldung unter: vhs Eberbach-Neckargemünd e. V., Tel.: 06271 946210 oder unter www.vhs-eb-ng.de.

Bildunterschrift (v.l.n.r.): Dr. Achim Himmelmann, Melanie Potoski, Daniel Mohr, Christian Menges

Elektromobilität in Wohnungseigentümergemeinschaften

Tipps und Praxisbeispiele für Ladeinfrastruktur in Mehrfamilienhäusern

KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH lädt am 09. März 2023 in Kooperation mit der Chargetic GmbH alle Interessierten zur kostenlosen Online-Veranstaltung „Ladeinfrastruktur für Wohnungseigentümergemeinschaften“ ein.

Heidelberg, 09 Februar 2023. Wer über den Umstieg auf ein E-Auto nachdenkt, steht regelmäßig vor der Frage, wie und wo das neue Fahrzeug künftig mit Strom versorgt werden kann. Im besten Fall laden E-Autos dort, wo sie sie die meiste Zeit parken – zu Hause. Die Errichtung von Lademöglichkeiten in Wohngebäuden wirft in der Praxis jedoch viele Fragen auf: Wie gehe ich beim Aufbau von Ladeinfrastruktur vor? Welche Rechte habe ich als Wohnungseigentümer oder Mieter? Wo liegen Stolpersteine?

Diese und weitere Fragen werden während der Online-Veranstaltung „Ladeinfrastruktur für Wohnungseigentümergemeinschaften“ am 9. März 2023 von 17.00 bis 18.30 Uhr beantwortet. Sonja Grabarczyk und Philipp Straßer (KLiBA) sowie Jonas Schumacher und Peter Otto Ruiz (Chargetic GmbH) geben Ihnen wertvolle Informationen zu folgenden Themen:

- Rechtliche Vorgaben
- Schritt für Schritt zur heimischen Ladeinfrastruktur
- Zukunftsorientierte Planung der Installation
- Betriebs- und Abrechnungsmodelle
- Kosten und Fördermöglichkeiten
- Beispiele aus der Praxis

Zielgruppe sind Wohnungseigentümer, Wohnungsverwaltungen, Vertreter der Wohnungswirtschaft und alle am Thema Interessierten.

Die Veranstaltung findet über die Plattform MS Teams Webinar statt und ist kostenfrei. **Unter diesem Link können Sie sich zur Veranstaltung anmelden**: *https://t1p.de/KLiBA-Ladeinfrastruktur-WEG*

Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen über die Teilnahme am Meeting. Für eine stabile Verbindung empfehlen wir Ihnen den kostenlosen Download der MS Teams App auf Ihr Endgerät.

KLiBA-Kontakt:
Sonja Grabarczyk, Fon 06221 99875-32 und Philipp Straßer, Fon 06621 99875-33,
E-Mail: elektromobilitaet@kliba-heidelberg.de.

Deaf Service – Jetzt 150 Interviews aus Gehörlosenwelt

Seit 2010 publiziert Judit Nothdurft Experteninterviews von und für hörbehinderte und gehörlose Menschen unter *www.deafservice.de*. Auf diesem von ihr gegründeten inklusiven Informationsportal ging Anfang Januar 2023 das 150. Experteninterview online.

Diesmal wurde der international erfolgreiche gehörlose Animationsfilmemacher Christopher Buhr („Greta´s Storm“) interviewt.

Neben den monatlich veröffentlichten Interviews finden sich auf Deaf Service auch Nachrichten und Informationen aus Bereichen wie Politik, Kultur, Gesundheit, Sport und Reisen.

Darüber hinaus enthält das Onlineportal eine nach vielen Rubriken und Postleitzahlen sortierte Adressdatei von Apotheken, Kliniken, Ärzten, Bildungseinrichtungen und dergleichen mehr, aber auch von Rechtsanwälten, Steuerberatern und vielen weiteren Stellen.

Das Besondere dabei: Bei den gelisteten Kontakten haben Betroffene die Möglichkeit in Gebärdensprache zu kommunizieren.

Evangelischer Kindergarten
Waldwimmersbach

Wir, der evangelische Kindergarten in Lobbach- Waldwimmersbach, sucht ab sofort „Sie“ als

päd. Fachkraft (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 50%-100%
(Stellenanteile aufteilbar)

ab sofort unbefristet.

Wir sind eine Kindertageseinrichtung mit 2 altersgemischten Gruppen (je Gruppe 22 Kinder) für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt. Unser Haus und Außengelände bietet vielfältige Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten für Kinder. Aktuell befinden wir uns in einer Umbruchphase. Unser multiprofessionelles Team hat sich zum neuen Kindergartenjahr 2023 neu gebildet. Wir freuen uns sehr über weitere engagierte und motivierte Kräfte, die ihr Herz am rechten Fleck für Kinder tragen.

Was wir bieten
- tarifliche Vergütung nach TVöD SuE
- die im kirchlichen Dienst üblichen guten Sozialleistungen
- ein hochmotiviertes Team, dem Partizipation und Anerkennung der eigenen Stärken die wichtigsten Punkte sind

Sie können Sich vorstellen ein Teil unseres Teams zu werden, dann bewerben Sie sich bis zum 05.03.2023 unter Angabe Ihrer Konfession! Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Ev. Kindergarten Lobbach-Waldwimmersbach, Alte Haager Str. 5, 74931 Lobbach, Tel: 06226-41051. Bitte bewerben Sie sich über Mail: *kiga.waldwimmersbach@kbz.ekiba.de*

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Leitung Frau Sara Weise.

Evangelischer Kindergarten
Waldwimmersbach

Wir, der evangelische Kindergarten in Lobbach- Waldwimmersbach, sucht DICH als

FSJ-Kraft (m/w/d)

ab 01.09.2023.

Wir sind eine Kindertageseinrichtung mit 2 altersgemischten Gruppen (je Gruppe 22 Kinder) für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt.

Ein FSJ bei uns ist die ideale Gelegenheit, den Beruf Erzieher (m/w/d) genauer unter die Lupe zu nehmen, praktische Erfahrungen und Kompetenzen im sozialen Bereich zu sammeln, mit Menschen zusammenzuarbeiten und gleichzeitig etwas Sinnvolles zu tun.

Ein FSJ bietet dir die Möglichkeit, dich selbst besser kennenzulernen und dabei auch neue persönliche und berufliche Wege mit Aussicht auf einen Ausbildungsplatz zu entdecken. Unter qualifizierter Anleitung und Begleitung gestalten wir den Alltag von Kindern verschiedenen Alters.

Alle wichtigen Infos für dich:
- Dein Alter: 16-26 Jahre
- FSJ-Dauer: 12 Monate
- Beginn: September 2023
- Sozialleistungen, Taschengeld, Fahrtgeld
- Anspruch auf Kindergeld
- 27 Tage Urlaub
- 25 Seminartage

Du kannst dir vorstellen ein Teil unseres Teams zu werden, dann bewirb dich bei uns! Wir freuen uns darauf dich kennenzulernen! Ev. Kindergarten Lobbach- Waldwimmersbach, Alte Haager Str. 5, 74931 Lobbach, Tel: 06226-41051.

Bitte bewerben Sie sich über Mail:
kiga.waldwimmersbach@kbz.ekiba.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Leitung Frau Sara Weise.

Gemeinde Mauer

Rhein-Neckar-Kreis
(4.100 Einwohner)

Wegen Eintritt in den Ruhestand zum 31.08.2023 sucht die Gemeinde Mauer zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Standesbeamtin/Standesbeamten (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (mind. 70 %)

Ihr Aufgabenbereich:
- Sie registrieren und beurkunden Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle und andere Änderungen des Personenstands
- Eheschließungen rechtlich und organisatorisch vorbereiten und durchführen inkl. Mitteilungsverfahren und Gebührenerhebung
- Bearbeitung von sonstigen Aufgaben nach Landesrecht, u. a. Kirchenaustrittserklärungen, Vaterschaftsanerkennungen
- Ermittlungen bei Nachlassangelegenheiten
- Beratung von Bürgern in standesamtlichen Angelegenheiten und Bearbeitung von mündlichen und schriftlichen Anfragen

Für die standesamtlichen Tätigkeiten nutzen Sie das Fachverfahren AutiSta

Ihr Profil:
- Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten und die Befähigung zur/zum Standesbeamtin/-beamten. Berufserfahrungen im Bereich Standesamt sind unabdingbar
- freundliches, gewandtes und sicheres Auftreten
- rasche Auffassungsgabe sowie eine präzise, strukturierte, selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Engagement auch in Spitzenzeiten
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft sich in weitere Aufgabenfelder einzuarbeiten

Wir bieten Ihnen:
- eine abwechslungsreiche, interessante und publikumsintensive Tätigkeit in einem sympathischen Team
- eine leistungsgerechte Vergütung analog dem TVöD

Sie sind interessiert?
Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum 20.02.23 an das Bürgermeisteramt Mauer, z.Hd. von Herrn Bürgermeister John Ehret, Heidelberger Str. 34, 69256 Mauer oder per Mail an *john.ehret@gemeinde-mauer.de* senden.

Bei Fragen melden Sie sich gerne unter Tel. 06226/9220-10.

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren:
am 19.02. Herrn Jürgen Franke zum 70. Geburtstag

Hallensperrungen

Während den Faschingsferien (20.02. – 24.02.2023) sind die **Maienbachhalle** und die **Wimmersbachhalle** für den Vereins- und Veranstaltungsbetrieb gesperrt.

Wir bitten um Beachtung!

Straßenverkehrsrechtliche Anordnung für den Mühlweg

Vom 22.02.2023 bis zum 25.02.2023 wird die Zufahrt zum Mühlweg für den gesamten Verkehr gesperrt. Eine entsprechende Beschilderung mit Umleitung wird eingerichtet.

Um Beachtung und Verständnis für die vom Straßenverkehrsamt angeordnete Sperrung wird gebeten.

Ferienbetreuung Grundschule – Faschingsferien

Wir bitten um Beachtung: Die Kosten für die Betreuung der Schulkinder für die Faschingsferien werden von der Gemeinde in der KW 8 eingezogen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Plonka (06226/92791-51) gerne zur Verfügung.

50 Jahre Gemeinde Lobbach

31.12.1974 – 31.12.2024

Die Vereinbarung über die Vereinigung der Gemeinden Lobenfeld und Waldwimmersbach zu der neuen Gemeinde Lobbach trat am 31.12.1974 in Kraft.

Ab dem Neujahr am 01.01.2025 können wir daher

50 Jahre Gemeinde Lobbach

feiern.

Sicher ist es noch eine Weile hin bis zum Jahr 2025. Aber für die Planung von Veranstaltungen zum Gemeindejubiläum sollten wir **gemeinsam** rechtzeitig starten.

Zunächst wollen wir mit den Interessierten, Vereinen, Vereinigungen, Gruppen und Organisationen unserer Gemeinde feststellen, wer – welche Veranstaltungen für 2025 geplant hat. Außerdem sind wir in der Vorbereitung des Festjahres dankbar für Anregungen.

Wir bitten daher um Meldung von Vereinsfesten 2025 und Ideen für weitere Veranstaltungen bis **30.06.2023** an die Gemeindeverwaltung.

Ortsplan – Straßenplan Lobbach

Der Ortsplan Lobbach mit Stand 2000 soll eventuell komplett überarbeitet und neu aufgelegt werden. Wie bereits beim damaligen Ortsplan wollen wir den (örtlichen) Gewerbe und freiberuflich Tätigen die Möglichkeit geben, mit Werbung zur Finanzierung beizutragen.

Die geplante Auflage liegt bei ca. 3.000 Stück
Die Kosten für eine Anzeige bei ca. 250, Euro

Zur weiteren Planung bitten wir um Rückmeldung, ob und ggf. in welcher Form Sie an einer Werbeanzeige interessiert sind.

Per Mail Gemeinde@Lobbach.de
Per Telefon 06226-92791-0

Fundbüro

Bei der Faschingsveranstaltung am letzten Samstag in der Maienbachhalle in Lobenfeld wurde ein Schlüsselbund (verschiedene Schlüssel und ein Ladestecker) gefunden.

Dieser kann zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus in Lobbach (Tel. 06226/92791-0) abgeholt werden.

Ebenso wurde auf der Faschingsveranstaltung in der Maienbachhalle eine schwarze Damenjacke vertauscht. In der Jacke befindet sich ein Autoschlüssel und weitere Schlüssel. Die gefundene Jacke und die Schlüssel können in der Klosterstraße 3 abgeholt werden.

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Jede Blutspende zählt: Hätte, könnte, sollte – machen!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patient:innen aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine an.

Einer für alle und alle für einen? Nicht ganz: Etwa drei Prozent der Bevölkerung spenden Blut. Gleichzeitig ist der Bedarf an Blutspenden zur Versorgung von Patienten konstant hoch: „Viele Menschen kommen meist erst mit dem Thema Blutspende in Kontakt, wenn sie selbst oder ein naher Angehöriger schwer erkrankt und auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Ba-den-Württemberg – Hessen.

Nächster Blutspendetermin:

Dienstag, dem 07.03.2023
von 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Wimmersbachhalle, Schulstraße 16
74931 Lobbach

Blutspendertermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Schon gewusst? Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Ab-stand von 56 Tagen.

Aktion: Als nachhaltiges Dankeschön erhalten Blutspender:innen im Zeitraum vom 27.02.2023 bis 12.03.2023 eine exklusive Jute Tasche für die gute Tat.

Jede Blutspende zählt. **Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jetzt Gutes tun.**

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

Freunde des Lobbacher Kinderfasching

Rollende Filiale Rolfi der Sparkasse Heidelberg – Fahrplanänderung

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der Anpassungen im Filialnetz der Sparkasse Heidelberg sich die Fahrplanzeiten der rollenden Filiale ROLFI für den Haltepunkt Lobenfeld wie folgt ändern:

NEU ab 30.04.2023: Montag 14.00 bis 17.00 Uhr

VHS Lobbach informiert:

Liebe Bürger/innen aus Lobbach, sowie aus den umlegenden Ortschaften, das Frühjahrs Semester von der VHS startet in vollen Zügen.

Hiermit möchte ich Euch vorstellen welche Kurse in Lobbach stattfinden und noch Kapazität vorhanden wäre.

Als erstens möchte ich Euch die Sprachen vorstellen denn wer verreist nicht gerne oder ihr wollt einfach mal wieder eine neue Sprache lernen und dies zusammen mit anderen Interessenten. Dies kann sehr viel Spaß machen und dabei den Alltag entfliehen.

Dänisch für Anfänger/innen
Sie erlernen die dänische Sprache von Grund auf: Sie trainieren sowohl Ihr Hör- und Leseverstehen als auch Ihre Schreib- und Sprechfertigkeiten und erwerben einen grundlegenden Wortschatz für Alltagssituationen. Der Kurs ist praxisnah, handlungsorientiert und kommunikativ aufgebaut.

Jeweils Mo., ab dem 06.03.23, 19:00 - 20:30, 10x für 69 €

Schnupperkurs Arabisch
Wenn Sie an der arabischen Welt interessiert sind und diese Welt besser kennen lernen wollen, sind Sie hier herzlich willkommen! Erhalten Sie einen ersten Einblick in diese spannende Sprache. Tipp: Sie haben Freude am Arabischen gefunden und wollen mehr lernen? Aufbauend auf diesen Kurs wird ein regulärer Kurs "Arabisch für Anfänger" angeboten. Fragen Sie uns danach!

Jeweils Mi., ab dem 08.03.23, 19:00 - 20:30, 4x für 28 €

Französisch für Anfänger/innen
Sie erlernen die französische Sprache von Grund auf: Sie trainieren sowohl Ihr Hör- und Leseverstehen als auch Ihre Schreib- und Sprechfertigkeiten und erwerben einen grundlegenden Wortschatz für Alltagssituationen.

Der Kurs ist praxisnah, handlungsorientiert und kommunikativ aufgebaut. Vielleicht lernt ihr Kind auch französisch eine gute Gelegenheit dies gemeinsam aufzubauen.

Jeweils Di., ab dem 07.03.23, 18:00 - 19:30, 10x für 69 €

Italienisch für Anfänger/innen
Sie erlernen die italienische Sprache von Grund auf: Sie trainieren sowohl Ihr Hör- und Leseverstehen als auch Ihre Schreib- und Sprechfertigkeiten und erwerben einen grundlegenden Wortschatz für Alltagssituationen. Der Kurs ist praxisnah, handlungsorientiert und kommunikativ aufgebaut.

Jeweils Do., ab dem 09.03.23, 19:00 - 20:30, 10x für 69 €

Englisch-AG 3. + 4. Klasse
Spielerisch und altersgerecht lernt ihr, erste Wörter und kleinere Dialoge zu sprechen.

Aufbauend für weiterführende Schulen.

Dafür sind 18 Termine angesetzt außer in den Ferien. Jeweils Di 13.45 bis 14.45 Uhr.

Bei weiteren Fragen mich oder die VHS ansprechen.

Der sportliche Teil darf auch nicht fehlen angeboten werden folgende Möglichkeiten:

Zumba® - tanz dich fit
"Let's party" - das ist das Motto des Tanz- und Fitness-Workouts Zumba®: Aerobic kombiniert mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen. Lernen Sie die vielseitigen Tanzbewegungen kennen und diese passend zum Fluss der Musik auszuführen.

Erwerben Sie dabei nicht nur Rhythmusgefühl, sondern verbessern Sie Ihre Koordination und Leistungsfähigkeit durch regelmäßiges Üben. Ausgebildete Dozentinnen vermitteln Ihnen die praktischen Übungen und begleiten Sie durch den Kurs. Dieser Kurs richtet sich speziell an Neuanfänger/innen, die die Zumba-Grundschritte kennenlernen möchten.

Jeweils Mi., ab dem 15.03.23, 18:00 - 19:00, 11x für 66 €

Hatha-Yoga
Die langsam und bewusst ausgeführten Körperübungen im Hatha-Yoga (Asanas) können helfen, Verspannungen zu lösen, die Muskulatur zu kräftigen und die Beweglichkeit der Wirbelsäule zu verbessern. In Verbindung mit Atem-, Konzentrations- und Entspannungsübungen vermitteln ausgebildete Dozenten/innen Wissen über Stressabbau und positive Körperwahrnehmung. Ziel ist es, ihre psychischen und physischen Ressourcen für den Alltag zu stärken und durch regelmäßiges Praktizieren körperliche und mentale Ausgeglichenheit zu erfahren.

Jeweils Di., 18.04.23, 18:00 - 19:30, 5x für 53 €

Qigong – Workshop
In diesem Workshop vertiefen Sie die Praktiken des Qigong und erfahren mehr über die theoretischen Hintergründe dieser traditionellen chinesischen Bewegungsform.

Qigong ist eine Verbindung von Meditation, Atmung und Körperbewegungen. Durch die weichfließenden praktischen Übungen werden Meditation (Sammlung des Geistes), Atem und Bewegung eins. Ziel ist es zu mehr Gelassenheit zu finden und durch die gewonnene Vitalität und Balance die Gesundheit und Lebensfreude zu steigern.

In diesem Kurs werden unterschiedliche Leistungsniveaus berücksichtigt, sodass keine Vorkenntnisse notwendig sind.

Sa., 20.05.23, 16:00 - 18:30, 1x für 21 €

Einen Ausflug in die Küche wird selbstverständlich auch wieder gemacht

Osterbäckerei 5 bis 8 Jahre
Dieser Kurs ist für alle Kinder, die sich das Warten auf Ostern versüßen möchten. Wir werden gemeinsam verschiedene Motive ausstechen und backen. Anschließend könnt ihr eure Kreationen verzieren und gestalten und gegen Ende natürlich auch verkosten.

Sa., 25.03.23, 10:00 - 13:00, 1x für 30 €

Backen mit Papa
Verbringe einen gemeinsamen Nachmittag mit deinem Papa und backt zusammen leckere Rezepte. Außerdem könnt ihr eure Kreationen im Anschluss toll verzieren und gestalten. Natürlich bleibt genug Zeit, um die gebackenen Kreationen zu verkosten und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.
Sa., 01.07.23, 10:00 - 13:00, 1x für 39 €

Orientalische Desserts
Erfahren Sie, wie leckere orientalische Desserts zubereitet werden und wie die Lebensmittel dafür geschickt eingesetzt werden. Natürlich bleibt im Anschluss ausreichend Zeit, die süßen Köstlichkeiten zu verkosten und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Fr., 14.07.23, 18:00 - 21:00, 1x für 34 €

Indische Küche – vegan
Erfahren Sie, warum die indische Küche immer beliebter wird und eine derart abwechslungsreiche Küche mit einer großen Anzahl von veganen Gerichten bietet. Gemeinsam kochen Sie ein indisches gesundes Menü, in dem die Nahrung als "abgestimmte Arznei" eingesetzt wird. In besinnlicher Atmosphäre werden wir verschiedene vegane Gerichte wie: cremiges Gobhi-Tikka Masala Curry, Chutney, Vegan-Naan-Brot, Kichererbsen-Masala, duftenden Reis, Chutney, Raita und aromatische Süßigkeit zubereiten. Erhalten Sie außerdem ein Hintergrundwissen, wie die indischen Gewürze raffiniert eingesetzt werden können, so dass jedes indische Gericht zu einem Gourmet-Erlebnis wird. Nehmen Sie sich bewusst Zeit, die zubereiteten Gerichte zu verkosten; dabei haben Sie die Gelegenheit, sich mit der Kursleiterin über das indische Essen, das Land und seine Menschen auszutauschen.

Do., 11.05.23, 18:00 - 21:30, 1x für 38 €

Und zu guter Letzt biete ich für die Kinder folgendes

Holzwerkstatt: Basteln und Werken mit 3. bis 5. Klasse
Sich handwerklich zu betätigen, ist ein tolles Erlebnis für Kinder. Gemeinsam erkunden wir das Material Holz und seine Eigenschaften. Dabei werden wir auch verschiedene Werkzeuge kennenlernen und mit ihnen arbeiten wie bspw. Hammer, Säge für Kleinteile und Akkuschrauber. Es werden ganz unterschiedliche Objekte entstehen: Dabei wird natürlich mit Holz gebaut, aber je nach Projekt wollen wir das Holz auch bemalen und auf verschiedenste Weise verzieren. Es bleibt viel Raum für eigene Ideen und bei der Umsetzung wird euch die Kursleiterin unterstützen

AG Kunst-Atelier 1. bis 4. Klasse
Ihr experimentiert mit Farben und Formen und ganz unterschiedlichen Materialien, erschafft Skulpturen, Graffiti- und Nagelbilder und vieles mehr.

Wichtiger Hinweis: Diese Nachmittags-AG findet das gesamte Schulhalbjahr statt (mit Ausnahme der Schulferien). Sofern es noch freie Plätze gibt, ist ein späterer Zustieg möglich.

Hoffe es ist für jeden was dabei, wenn nicht dann könnt ihr gerne mich kontaktieren mit Euren Wünschen. Anmeldungen können ebenfalls über mich erfolgen oder direkt bei der VHS Eberbach.

Eure Tanja Laugsch,
VHS Außenstellenleiterin Lobbach (laugsch26@gmail.com)

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Donnerstag,	**23.02.2023**	**Grüne Tonne plus**
Freitag,	**24.02.2023**	**Biomüll**

Energieberatung
Ein Service Ihrer Gemeinde Lobbach

Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KliBA-Energieberater, Herrn Eckhard Leitlein – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Lobenfeld, Klosterstraße 43, Sitzungszimmer, am Mittwoch, den 22.02.2023 zwischen 14.30 und 16.30 Uhr, Telefon 06226 41837 oder 06221 998750.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Vereinsnachrichten

MGV ‚Liederkranz' 1885 e. V. Waldwimmersbach

Leistungschor im Badischen Chorverband
www.mgv.wawiba.de

Singstunde am Rosenmontag

An alle Sänger zur Erinnerung: am Rosenmontag, 20.02.2023, fällt die Singstunde aus.

Übrigens

Wenn Sie/Du übers Wochenende, am Rosenmontag oder Faschingsdienstag auf eine Faschingsveranstaltung gehen werden/wirst und Ihnen/Dir das Mitsingen der Stimmungslieder, vor allem in einer größeren Gruppe, Spaß macht, wir hätten da einen Vorschlag. Das Erlebnis, gemeinsamen zu singen und gleichzeitig gemeinsam Spaß zu haben, gibt's auch nach den „tollen Tagen" und nennt sich „Chor". Wir haben gerade begonnen, einige neue (moderne!) Lieder einzustudieren, also eigentlich der ideale Zeitpunkt, um bei uns einzusteigen. Wir freuen uns immer über neue Sänger, und es wäre toll, wenn der eine oder andere vielleicht den Weg zu uns finden würde. Wir treffen uns immer montags um 20.00 h im Bürgersaal der Wimmersbachhalle, also einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern!

TTC 1982 Lobbach e.V.

www.ttclobbach.de

TTC Tischtennis – 3-Stunden-Abend-Seminar „Aufschlag-Technik/Taktik" für aktive Damen/Herren-Spieler

Liebe Tischtennis-Freunde,
am letzten Freitagabend, den 10.02.2023, hat der TTC Lobbach einen zertifizierten DOSB (Deutscher Olympischer Sport Bund) - Ausbilder eingeladen, um den aktiven Damen- und Herrenspielern die Möglichkeit zu bieten, das eigene Aufschlag-Spiel zu optimieren.

Dieses 3-stündige Tischtennis-Seminar wurde geleitet durch den Trainer Thomas Dick vom gleichnamigen Tischtennis-Institut aus Hinterzarten. Thomas Dick ist Leitender Trainer/Head-Coach sowie DOSB-Ausbilder und hat sich zum Ziel gesetzt entgegengesetzt dem allgemeinen Trend des Mitgliederschwundes in allen Sportvereinen, den Tischtennis-Sport wieder attraktiver und interessanter für Jugendliche und Erwachsene zu machen.

Zu Beginn des Seminars konnte ich neben Thomas Dick auch 12 aktive TTC-Spieler begrüßen, die sich für diese Veranstaltung angemeldet hatten. Nach einem anfänglichen Aufwärm-Training haben wir einen detaillierten Einblick in die Techniken und die Taktiken eines erfolgreichen Tischtennis-Aufschlages erhalten. Und was soll ich sagen: Auch nach meinen nun schon über 50 Jahren des aktiven Tischtennis-Spielens lernt man nicht aus! Das Seminar war sehr interessant und lehrreich für alle Teilnehmer. Es hat uns Einblick in die Aufschlag-Techniken geboten, über die man sich sonst nie Gedanken gemacht hätte. Auch die Mathematik & Psychologie eines Aufschlag-Spiels kamen dabei nicht zu kurz. Allen Beteiligten hat dieses Seminar sehr viel Spaß und Freude bereitet. Der TTC wird weitere Angebote des Tischtennis-Instituts in Betracht ziehen.

Ganz besonderen Dank gilt dem DOSB-Trainer, Thomas Dick, für die exzellente, kurzweilige Durchführung des Seminars. Der Fa. Metzger & Michael Schupp sowie den Helfern ein großes Dankeschön für den Transport der TT-Platten von der Maienbachhalle in die Wimmersbachhalle mit einem LKW der Firma Metzger. Ebenfalls ein großes Dankeschön auch der Freiwilligen Feuerwehr Waldwimmersbach, deren Übungsstunden am Freitagabend wir in Anspruch nehmen durften, da die Maienbachhalle wegen den Faschingsvorbereitungen gesperrt war. Auch wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Waldwimmersbach deren Flip-Chart uns zur Verfügung gestellt. Einen herzlichen Dank an Alle!

Wer durch diesen Bericht Interesse am Tischtennis gefunden hat, der kann gerne nach den Faschingsferien jeden Montag ab 20.00 Uhr (Jugendliche ab 18.30 Uhr) ins TT-Training in die Maienbachhalle Lobenfeld kommen. Auch Hobby-Spieler sind recht herzlich im Training willkommen.

Ansprechpartner:
Michael Schupp (0179-6994944) und Carla Plonka (0176-52921180)

Ralf Becker, 1.Vorsitzender

SG-SV LOBBACH

SG-SV Lobbach Team 1 und Team 2 NEWS

Training Spiel/Training Spiel die Jungs von Team 1+2 und auch unsere Jugend Teams sind trotzt der schalen Witterung voll dabei. Die Trainingsbeteiligung lässt weiterhin für alle Trainer keine Wünsche offen, alle Jungs ziehen mit und das mit voller Begeisterung. Jetzt kommt auch langsam der Frühling und es wird wieder angenehmer mit dem Kicken im Freien. Das nächste Spiel steht auch schon an für unser Team 2.

Fr. 17.02 SG-SV Lobbach Team 2 vs SV Moosbrunn
Anstoß 19: 30 Uhr Kunstr. Lobenfeld

Alle Kicker der SG-SV Lobbach und der Jugend der SG Lobbach bedanken sich schon heute für Eure tolle Unterstützung, weil wir FUSSBALL LIEBEN… *@kw*

SV 1930 Waldwimmersbach e.V.

Der SV Waldwimmersbach informiert.

Es werde LED Licht, wieder ist ein Schritt in der Vision unserer beiden Lobbacher Fussballclubs gegangen und umgesetzt worden, vor rund 10 Jahren wurde ein Konzept für die Sportanlagen in Lobenfeld wie in Waldwimmersbach erarbeitet. Jahr um Jahr setzen die Vorstandschaften der SGL und des SVW das Motto Steine statt Beine für unsere fussballerische Infrastruktur um. Und all was da erschaffen wurde kann sich sehen lassen. Während in Lobenfeld ein moderner Kunstrasenplatz entstanden ist und der alte Sportplatz neu eingepflegt wurde, hat man in Waldwimmersbach den Rasen saniert und aus dem wüsten Tennefeld, in eine moderne Kleinspielfeldanlage mit Beachvolleballfeld umgewandelt. In Lobbach wird nun aber auch künftig bei jedem Spiel und Training in Lobenfeld wie in Waldwimmersbach modernes und vorallem Energie sparendes Licht die Plätze beleuchten und den Kickern den Weg weisen. Der SVW konnte nun nach 3 Jähriger Planungs-und Antragszeit auf dem Rasenplatz und dem Kleinspielfeld die neue Technik mit der Fa. Flesch und den Leuchten der Fa. Kempf aus Walldorf umsetzen. Wer sich also gewundert hat warum letzten Donnerstag nachts um 1.00 Uhr, noch Licht erstrahlte dem sei gesagt das war die Lichteinmessung die die Techniker vornehmen mussten nach der Installation. Für die halbe Energie ist nun alles viel heller und besser ausgeleuchtet. Wir freuen uns heute schon auf die ersten Trainings und Abendspiele und können jetzt schon einen Haken setzen hinter den nächsten Schritt in Sachen Lobbacher Fussball und seine Infrastruktur für all unsere Kicker von Jung bis etwas älter.

Modernes LED Licht nun auch auf dem Rasenpaltz des SVW

Um ein uneingeschränktes Lichtvergnügen zu erhalten waren an der Anlage beim SVW einige Motorsägenschnitte notwendig. Wer wenn nicht uns UWE KNECHT himself, der Herr der Motorsägen hätte diesen Schnitt fachgerecht durchfürhren können. Mit Stefan Bahr und Daniel Frey hatte er zwei fleißige Helfer die jede Menge zu tun hatten, denn die Sägen hatten einiges weg zu machen. Bei einem Vesper wurde die Aktion im Klubheim beendet! Der SVW bedankt sich für weitere wertvolle Stunden im Ehrenamt für unseren Verein bei den drei Holmächern.

Beim SVW wird wieder gefeiert. Fasching steht vor der Tür und das war beim SVW immer ein Highlight. Unser Klubheim steht am 17. Februar für alle die Lust auf geile Stimmungsmusik haben unter dem Motto TrikotNacht um 19:44 Uhr wird Opening sein und in allen Räumen lassen wir es krachen. Wir freuen uns schon heute auf Euren Besuch und auf Eure Verkleidungskünste für die wir auch ein Präsent spendieren wollen.

TRIKOTNACHT am 17.02 .23 LOCATION
SV Waldwimmersbach Klubheim
Opening 19:44 Uhr

Jugend-Spielgemeinschaft Lobbach

DFB-Jugendeskorte beim DFB Pokalspiel SV Sandhausen - SC Freiburg

Unsere E-Jugend Kids der SG Lobbach werden den 07.02.2023 nicht mehr so schnell vergessen, denn sie wurden als Einlaufkids für das DFB-Pokalspiel SV Sandhausen gegen SC Freiburg ausgewählt.

Nachdem alle ihr DFB Trikot angezogen hatten, durften die Kids eine Stadionrunde genau am Rasen entlang machen! Hierbei konnten sie die Profis hautnah beim Warmmachen fürs Spiel beobachten!! Ein Highlight hierbei war sicherlich das Einstimmen der LaOla-Welle mit den Freiburger Fans. Und dann war es endlich soweit:

Kurz vor Anpfiff kamen die Profis aus dem Spielertunnel und dann ging es an der Hand der Freiburg Profis zum Mittelkreis ins ausverkaufte Stadion vor ca. 12.000 Zuschauern! Nach kurzen Smalltalks mit den Profis und Winken in die Menge ging es wieder runter vom Platz!

Alle Kinder konnten es kaum glauben und strahlten über das ganze Gesicht!!! Denn wann hat man mal Ginter, Günter, Grifo oder Jeong etc. an der Hand???

Was für ein Abend für die Lobbacher Kids… einfach unvergesslich!!!

Spieltag in Meckesheim für unsere Bambinis bis E-Jugend

Am Samstag, dem 12.02. kam es in der Auwiesenhalle zum ersten Spieltag im neuen Jahr. Den Beginn an diesem Tag machten unsere kleinsten, die aber schon wie ganz Große spielten. Insgesamt hatten wir 4 Spiele gegen sehr starke Gegner. Gegen den Gastgeber aus Meckesheim/Mönchzell konnten wir uns souverän durchsetzen, mussten uns jedoch leider auch zweimal knapp geschlagen geben und gingen zu guter Letzt mit einem Sieg, zwei Niederlagen und einem umkämpften Unentschieden aus dem Turnier heraus.

Anschließend waren unsere F-Junioren an der Reihe, die an diesem Tag mit zwei gut aufgestellten Mannschaften an den Start gingen. Unsere nummerische zweite Mannschaft konnte nach großem Kampf und mit viel Leidenschaft im letzten Spiel einen 3:1 Sieg einfahren, nachdem zuvor zwei Spiele knapp verloren gingen. Mannschaft 1 startete ebenfalls unglücklich mit einer Niederlage in das Turnier, steigerte sich aber in den nächsten beiden Spiel, sodass 2 Siege gegen Wiesenbach und den SV Sandhausen eingefahren werden konnten.

Den Abschluss an diesem Tag machten unsere E-Junioren. In einem stark besetzten Turnier, gingen wir mit gleich drei Teams an den Start. Jedes der Teams hatte vier Spiele zu bestreiten. Durch die Bank hinweg konnten alle unserer 3 Mannschaften gute Ergebnisse erzielen und haben sehr stark gekämpft.

Zum Schluss bleibt einem nichts anderes übrig als zu sagen: Glückwunsch an alle Jugenden und Teams, ihr habt hervorragend gekämpft und gespielt!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch - Lobenfeld

Evang. Pfarramt, Hauptstraße 48,
74931 Lobbach-Waldwimmersbach
***Telefon: 06226** / **41558** – Fax: 06226 / 786 773*
E-Mail: waldwimmersbach-lobenfeld@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-waldwimmersbach-lobenfeld.de

Pfarrerin Dr. Darina Staudt, Telefon: 06223 – 86 78 41
(Termine nach Vereinbarung)

Bürozeiten Gesine Kress:
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem,
und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist
durch die Propheten von dem Menschensohn.
Lukas 18, 31

Sonntag, 19.02.2023 (Estomihi)
10.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst im Regenbogenland
10.30 Uhr Gottesdienst in Waldwimmersbach

Mittwoch, 22.02.2023
19.00 Uhr Aschermittwochsgottesdienst in Lobenfeld
Anschließend: Probe der Chorgemeinschaft im Langhaussaal

Donnerstag, 23.02.2023
15.00 Uhr Seniorengymnastik im Pfarrhaus

Sonntag, 26.02.2023 (Invokavit)
09.00 Uhr Gottesdienst in Lobenfeld
10.30 Uhr Gottesdienst in Mückenloch

Ökumenischer Kindergottesdienst im Regenbogenland

Hallo, liebe Kids,
es ist Faschingszeit und, wenn ihr wollt, könnte ihr zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst **am 19. Februar 2023, 10.00 Uhr, im Pfarrhaus Waldwimmersbach** als Prinzessin, Schneewittchen, Cowboy oder verkleidet, wie es euch gefällt, kommen.

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder ab vier Jahren.

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Dienstag, 21.02.2023, 15.00-16.30 Uhr
Trauergruppe - Leitung Ulrike Glatz, Vorgespräche ab sofort möglich
Anmeldung erforderlich unter 06223/ 3038 oder www.kloster-lobenfeld.com

Mittwoch, 22.02.2023, 19.00 Uhr
Aschermittwochsgottesdienst
- Leitung Pfr Prof. Dr. Jörg Neijenhuis
Ohne Anmeldung - bitte an warme Kleidung denken!

Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de
Instagram: kath.kirche_neckar-elsenz
YouTube: Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Unsere Pfarrbüros erreichen Sie zu folgenden Zeiten **telefonisch unter:**
06223-42417-700
Montag-Freitag 9-13 Uhr & Di.+ Do. 15-18:30 Uhr

An Feiertagen und Wochenenden erreichen Sie das Seelsorgeteam bei seelsorgerlichen Notfällen unter: 0151-700 200 06
Pfarrer Streit: 06223-42417-222
Pfarrer Stern: 06223-42417-220
Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams und unserer Pfarrbüros finden Sie auf der Homepage!

Gerne können Sie unsere Pfarrbüros zu folgenden Zeiten auch **persönlich besuchen:**

Montag 9-13 Uhr ARCHE Neckargemünd
Im Spitzfeld 42, 69151 Neckargemünd

Dienstag 9-13 Uhr Bammental
Fischersberg 3a, 69245 Bammental

Dienstag 15-18:30 Uhr Neckargemünd
Haupststr.29, 69151 Neckargemünd

Mittwoch 9-13 Uhr Mauer
Bahnhofstr.13, 69256 Mauer

Donnertag 9-13 Uhr Dilsberg
Obere Str. 38, 69151 Dilsberg

Donnerstag 15-18:30 Uhr Bammental
Fischersberg 3a, 69245 Bammental

Freitag 9-13 Uhr ARCHE Neckargemünd
Im Spitzfeld 42, 69151 Neckargemünd

Katholische öffentliche Bücherei
Klosterstr.57, 74931 Lobenfeld, Frau Gisela Sitter
Öffnungszeiten: Montag 15-18 Uhr

Diakon Ralf Edinger
(u.a. Seelsorge für Gehörlose in Nord-und Mittelbaden sowie Taubblinde in der Erzdiözese Freiburg)
ist erreichbar unter: 06226-970201.

Donnerstag, 16. Februar

17.45	WB	Rosenkranz
18.30	WB	Wort-Gottes-Feier

Freitag, 17. Februar

08.30	BTL	Eucharistiefeier † Jeanne Francis (SZ)
18.00	BTL	Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)

Sonntag, 19. Februar
7. Sonntag im Jahreskreis

10.00	MAU	Wort-Gottes-Feier
11.00	BTL	Eucharistiefeier als Narrengottesdienst zur Fasnacht - Vorstellung der Erstkommunionkinder. Gerne können alle Besucherinnen und Besucher verkleidet in die Kirche kommen † Friedbert Ohlheiser (TS)
11.00	ARCHE	Ökum. Gottesdienst (Ba, Lehmkühler)

Montag, 20. Februar
Rosenmontag

17.00	MAU	Rosenkranz

Mittwoch, 22. Februar
Aschermittwoch

09.30	NGD	Rosenkranz (Co)
10.00	NGD	Wort-Gottes-Feier (V.H-K)
17.00	ARCHE	Aschermittwoch für Erstkommunionkinder (TS, Ab)
18.00	MÖ	Fastenandacht
19.00	MECK	Feierlicher Gottesdienst zu Beginn der Fastenzeit mit Austeilung des Aschekreuzes zu Aschermittwoch (TS)
19.00	ARCHE	Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche (Ba)

Donnerstag, 23. Februar

18.30	WB	Wort-Gottes-Feier (Ma)

Freitag, 24. Februar
Hl. Matthias

08.30	BTL	Eucharistiefeier † Werner Stephan † Josef Lambert † Antonia Bastian (SZ)
18.00	BTL	Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)
19.30	NGD	Ökum. Friedensgebet

Samstag, 25. Februar

11.00	NGD	Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche
17.30	MECK	Rosenkranz
18.00	MECK	Eucharistiefeier zum ersten Fastensonntag mit dem Thema "Was ist Dir heilig zum Hungertuch" † Irma und Oskar Boppre † Paul Graf, Stefanie und Heinrich Eckert † Rolf Götzmann (TS)